

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 15

Rubrik: Nachwörter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nach- wörter

ZEITGESCHICHTE

Ob's Menschen gegeben habe, Völker, die einander
totschlügen, weil ihnen die Sprache
noch fehlte? Ja, sicher. – Wann? –
Jetzt.

LEHRVORFÜHRUNG

Was denn da nun gelehrt worden sei, fragte das Kind. Der Lehrer,
sich erinnernd an einen entlassenen Kollegen, sagte,
er wüsst's auch nicht, und vielleicht
wär's nichts Gutes.

STILLER ABEND LANG DANACH

Als das Dröhnen der Bataillone
verschollen war, rasselten die Kettenbänder der Panzer, und
Jäger und Bomber
brannten. Wie Missile pfeifen, weiss ich nicht. Heimkehrende
Verschollene werden später nicht erzählen können, wann alles
verscholl und ob's verschollen ist. Taubblinde Stumme
reden nicht.

HEIMWEH NACH DEN KÖNIGEN

Die regierten.
Oder man glaubte doch, dass sie regierten.
(Ausserdem gäb's wenig Märchen, wären nicht Königs-kinder
gewesen.)
Und wusste, *wer* unsereins die Köpfe abschlug. *Wir* mutmassen
eigenen- und bestenfalls, *weshalb*.

WIE IST DIE NACHT SO SCHWARZ UND KALT ...

Einer, der früh vor Tag von der Schicht kommt.
Einer, der plötzlich aufwacht. Tritt ans Fenster. Wer rief?
Einsamkeit
geht und kommt nicht. Sie ist wie Haut: um und um.

KONSTRUKTIVER PESSIMISMUS

Sogar das Weltall
wurde aus konstruktivem Pessimismus erschaffen:
es würde allem Lebendigen als friedliche Heimstätte dienen ...
Die Natur ging andere Wege. Leider.

DIE ZEIT HINTER UNSERER ZEIT

Keine Sonne ist die einzige und letzte –
ausser der unsern für uns,
und sagst du *Abend*, sagst du *Mitternacht*,
kam nie noch kein Morgen in unser Sonnensystem.

DANKBARKEIT

Manchmal denke ich, ich hätte
mehr Illusionen verloren, als ich je hatte. Wie armselig
lebte einer, der nie
Regenbogen baute und bei Löwen und Lämmern in Frieden schlief!